

WordPress 7

Update-Checkliste

7 Schritte für ein sicheres Update für alle WordPress-Websites. Arbeite diese Punkte vor dem Update auf WordPress 7 ab. Genau in dieser Reihenfolge.

- Backup erstellen**
Vollständige Sicherung von Dateien und Datenbank – bevor du irgendetwas anfasst.
- PHP-Version prüfen**
Mindestens PHP 7.4 nötig, empfohlen 8.2 oder 8.3. Im Hosting-Dashboard nachschauen. Schnelltest auf Seite 2.
- Theme-Update abwarten**
Erst updaten, wenn dein Theme-Anbieter die Kompatibilität mit WordPress 7 bestätigt hat.
- Plugins prüfen**
Welche Plugins haben nach dem Release ein WordPress 7-Update bekommen? Plugins ohne Update seit 6+ Monaten identifizieren.
- Automatische Major-Updates deaktivieren**
Falls aktiv: vorübergehend ausschalten, bis Theme und Plugins nachgezogen haben.
- Staging-Umgebung nutzen**
Wenn dein Hoster das anbietet: Update dort zuerst testen, dann erst live schalten.
- Website nach Update durchklicken**
Startseite, Kontaktformular, wichtige Unterseiten – alles einmal kurz prüfen.

Weitere Tipps und Anleitungen
<https://dieonliner.de/blog>



Günstiges und solides Webhosting mit All-Inkl → dieonliner.de/go/all-inkl*

Egal ob private Homepage, professionelle Business-Webseite oder leistungsstarker Online-Shop: **All-inkl** hat für alle Bedürfnisse die **passende Webhosting-Lösung**.



Sorgenfrei dank Wartungsvertrag ab 25 EUR/Monat → wartung.dieonliner.de

Ich übernehme die Wartungsarbeiten inkl. Backups und Sicherheitschecks und du kannst dich wieder voll und ganz auf dein Kerngeschäft konzentrieren.

**Hinweis: Der Link ist ein sogenannter Affiliate-Link. Wenn du über ihn buchst, erhalte ich eine Provision. Für dich bleibt der Preis gleich.*

Bonus: PHP-Schnelltest & Plugin-Check

Diese Informationen helfen dir bei Schritt 2 (PHP-Version) und Schritt 4 (Plugins) aus der Checkliste. Hierfür ist kein technisches Vorwissen nötig.

PHP-Schnelltest: Welche Version brauchst du?

| PHP-Version | WordPress 7-kompatibel? | Besteht Handlungsbedarf? |
|--------------------|-------------------------|---|
| PHP 8.3 | Optimal | Nein, perfekt aufgestellt. |
| PHP 8.2 | Gut | Passt. Kein Handlungsbedarf. |
| PHP 8.1 | Akzeptabel | Bald umstellen – läuft, aber nicht ideal. |
| PHP 8.0 | Veraltet | Vor dem Update umstellen auf 8.2/8.3. |
| PHP 7.4 | Minimum | Unbedingt umstellen – nur Notlösung. |
| PHP 7.x oder älter | Nicht kompatibel | Sofort umstellen – WordPress 7 läuft nicht. |

PHP-Version prüfen: Hosting-Dashboard > Website-Einstellungen > PHP-Version. Die Änderung ist bei den meisten Hostern mit zwei Klicks erledigt.

Plugin-Check: Was du vor dem Update prüfen solltest

Wurde das Plugin in den letzten 6 Monaten aktualisiert?

Ja: Gut – weiter benutzen.

Nein: Kritisch prüfen: Gibt es eine Alternative?

Zeigt das Plugin im WordPress-Dashboard "Getestet bis WordPress 7"?

Ja: Update bedenkenlos möglich.

Nein: Warten oder Entwickler anfragen.

Ist das Plugin sicherheitsrelevant (Login, Formulare, Shop)?

Ja: Unbedingt vor Update auf Kompatibilität prüfen.

Nein: OK – niedrigeres Risiko, trotzdem testen.

Hast du eine Staging-Umgebung?

Ja: Update dort auf jeden Fall zuerst testen.

Nein: Empfehlung, Staging beim Hoster einrichten (lassen).

Weitere Tipps und Anleitungen
<https://dieonliner.de/blog>